



Kantonsrat

KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 21. März 2022
Kantonsratspräsident Bossart Rolf

P 825 Postulat Candan Hasan und Mit. über die Förderung der nachhaltigen Entwicklung im Kanton Luzern / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Das Postulat P 825 wurde auf die März-Session hin dringlich eingereicht. Der Regierungsrat lehnt die dringliche Behandlung ab. Hasan Candan hält an der Dringlichkeit fest.

Hasan Candan: Ich bitte Sie, die Dringlichkeit zu unterstützen. Die nachhaltige Entwicklung wird auf Stufe Bund und Kanton immer wichtiger. Der Kanton Luzern hat einen hohen Nachholbedarf. Der Bund bietet jährlich ein Förderprogramm für die Kantone an. Vor drei Jahren hat der Kanton Genf die Gunst der Stunde genutzt und die Fördergelder abgeholt, um eine zentrale Koordinationsstelle einzurichten, die sich mit der nachhaltigen Entwicklung beschäftigt. Ich bin im Austausch mit dem Bundesamt für Raumentwicklung (ARE), bis im September müssen die Kantone melden, dass sie am Förderprogramm teilnehmen möchten. Für mich ist es zwingend, dass das Bekenntnis dazu jetzt kommt. Wenn man das nicht beschliesst, wird die Zeit zu knapp, um fristgerecht ein Gesuch einzureichen.

Für den Regierungsrat spricht Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdirektor Fabian Peter.

Fabian Peter: Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema und hat auch für die Regierung einen hohen Stellenwert. Wir sind aber der Meinung, dass das Postulat aufgrund der Dringlichkeitskriterien nicht dringlich ist. Die Nachhaltigkeit wird trotzdem forciert und weiter bearbeitet. Wir werden bald die Antwort liefern, aber die Dringlichkeitskriterien sind für diese Session nicht eingehalten. Wir bitten Sie deshalb, die Dringlichkeit abzulehnen.

Der Rat lehnt die dringliche Behandlung mit 78 zu 27 Stimmen ab. Die nötige Zweidrittelsmehrheit wurde nicht erreicht.